

Städtereise

# HANSETRADITION, KAUFMANNSKULTUR & HAFENCITY

KUNSTREISE NACH HAMBURG MIT CLAUDIA BAUMBUSCH

3. August 2017

bis

6. August 2017



● Hamburg

● Pforzheim

PFORZHEIMER  
REISEBÜRO



## 4 TAGE – 3 NÄCHTE

PFORZHEIM >> HAMBURG >> PFORZHEIM



Als Tor zur Welt hat sich die traditionsreiche Handelsstadt Hamburg schon im Mittelalter etabliert. Seefahrer und Kaufleute prägten Jahrhunderte lang das Bild der Stadt am Zusammenfluss von Alster und Elbe. Nie war Hamburg eine landesherrliche Residenz, sondern „freie und Hansestadt“.

Heute gilt die „Stadt an vielen Wassern“ mit ihrem berühmten Hafen als „Boomtown des Nordens“. Als zweitgrößte Metropole der Bundesrepublik nach Berlin erlebt sie derzeit einen sensationellen Aufschwung, der sich vor allem im Großbauprojekt Hafencity, in unmittelbarer Nachbarschaft der renovierten Speicherstadt, niederschlägt. Der Reichtum der Kaufleute und des Handelspatriziats sorgten schon immer für ein reges Kulturleben, geprägt von Weltoffenheit und Toleranz für Neues, die sich auch in der Museumslandschaft widerspiegeln.

### 1. TAG DONNERSTAG 3.8.2017 PFORZHEIM >> HAMBURG

Am Morgen Treffpunkt gegen 8 Uhr am Pforzheimer Hauptbahnhof und Fahrt mit der Bahn 1. Klasse über Karlsruhe nach Hamburg. Nach unserer Ankunft im Hotel und einer kurzen Mittagspause starten wir zur Erkundung der Hamburger Innenstadt. Unser Spaziergang führt uns von der Binnenalster über den Jungfernstieg zum Rathaus, das 1897 neu erbaut wurde, nachdem 1842 große Teile der Innenstadt bei einem Brand verwüstet worden waren. Wahrzeichen Hamburgs ist der „Michel“, die mehrfach erneuerte, barocke Michaeliskirche in der Neustadt, zugleich einer der klangvollsten Konzertsäle der Hansestadt. Ihr Turm mit Aussichtsplattform bietet einen großartigen Überblick über die Stadt mit ihren rund 2.800 Brücken. Mit einem kleinen Abstecher gelangen wir zu den malerischen Kramer Amtswohnungen, im 17. Jahrhundert als Sozialwohnungen gebaut, heute Domizil zahlreicher Galerien und Restaurants. Über die Fleetinsel flanieren wir in Richtung Deichstraße mit den alten Kaufmannshäusern aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Unsere nächsten Etappenziele sind die in Backstein errichtete gotische Katharinenkirche und das berühmte Chilehaus Fritz Högers von 1923.

---

### 2. TAG FREITAG 4.8.2017 HAMBURG

Hamburgs berühmtestes Kunstmuseum verdankt sich der Kunst- und Sammelleidenschaft verdienter Kaufleute. Der älteste Kunstverein





Deutschlands ist bis heute Träger der renommierten Kunsthalle, deren Hauptwerken wir uns an diesem Morgen widmen wollen. Der Petri-Altar des mittelalterlichen Meisters Bertram, die hervorragende Abteilung niederländischer Malerei und insbesondere die Abteilung der deutschen Malerei des 19. Jahrhunderts, unter denen C.D. Friedrichs „Eismeer“ heraussticht, stehen im Mittelpunkt unserer Besichtigung. Nach einer Pause im stilvollen Café der Kunsthalle besteht die Möglichkeit zur individuellen Besichtigung der Galerie der Moderne (Klassische Moderne) und der Galerie der Gegenwart.

Nach der Mittagspause setzen wir unsere Hamburg-Erkundung mit einem Rundgang durch die Speicherstadt fort, die uns vor allem im Speichermuseum interessante Einblicke in die Handelsbräuche der Hansestadt erlaubt. Nur knapp sind die alten Speichergebäude aus Backstein im 20. Jahrhundert dem Abriss entronnen. Nun ist in ihrer Nachbarschaft das größte Bauprojekt Hamburgs, die „Hafencity“ mit hoch modernen Architekturprojekten, darunter die neue Elbphilharmonie auf dem Dach eines bestehenden Speichergebäudes entstanden.

(F)

---

### 3. TAG SAMSTAG 5.8.2017 HAMBURG

Mit dem ÖPNV fahren wir hinaus zum Jenisch-Park, wo das vom Zigarettenfabrikanten Hermann Reemtsma gestiftete Ernst Barlach Haus mit bedeutenden Werken des großen deut-

schen Expressionismus-Bildhauers aufwartet. Von hier unternehmen wir nach der Besichtigung einen ausgiebigen Spaziergang ans Leip Ufer entlang der Elbe. Im Stadtteil Övelgönne säumen noch die alten Fischer- und Lotsenhäuser das Ufer, während die Elbe mit ihren Schiffen und Kränen für viel Abwechslung bei diesem Spaziergang zurück die Innenstadt sorgt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

(F)

---

### 4. TAG SONNTAG 6.8.2017 HAMBURG

Heute Morgen tauchen wir in Hamburgs Museum für Völkerkunde ein in die koloniale Vergangenheit der Hansestadt, die zugleich ihren Ruhm mitbegründet hat. Hamburg ist aufgrund seiner Geschichte geradezu prädestiniert dafür, zum Zentrum der Reflexion über den Kolonialismus, seine Folgen und damit über das Werden der modernen Welt zu werden. Eine Handelsmetropole wie Hamburg war früher automatisch eine Kolonialmetropole. Das hat auch die Mentalität und die Weltsicht der Betroffenen geprägt. Am frühen Nachmittag, gegen 14:30 Uhr, treten wir dann unsere Heimreise an.

(F)

(F) = Frühstück



## IHR HOTEL:

### NOVOTEL HAMBURG ALSTER \*\*\*\*

Modernes Komforthotel mit gutem und freundlichem Service. Es liegt nahe des Stadtzentrums, Hauptbahnhofes und Alster. Die U-Bahn an der Lückebecker Straße ist nur ungefähr 20m entfernt und somit sehr gut und schnell zu Fuß zu erreichen.

Das Hotel bietet ein Restaurant mit mediterraner Küche und eine Bar. Es sind 210 Zimmer vorhanden, auf welchen Ihnen Föhn, Minibar, Klimaanlage, Safe und ein Kaffee-/ Teezubereiter zur Verfügung gestellt wird.

*Änderungen vorbehalten.*



## GEPLANTE REISEBEGLEITUNG

Claudia Baumbusch, Kunsthistorikerin aus Pforzheim, begleitet Sie auf dieser Kulturreise nach Hamburg.



## EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- ★ Zugfahrt von Pforzheim nach Hamburg und zurück in der 1. Klasse
- ★ Sitzplatzreservierung im Zug
- ★ Taxitransfer Bahnhof – Hotel und zurück
- ★ 3 Übernachtungen im 4\* Hotel Novotel Hamburg Alster inkl. Frühstück
- ★ Besichtigungsprogramm und Fahrten laut Reiseverlauf inkl. Eintrittsgelder
- ★ Reiseleitung durch Claudia Baumbusch
- ★ Führungen mit Audio-System (Kopfhörer)
- ★ Reiseliteratur
- ★ Sicherungsschein

## NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- ★ Ausgaben persönlicher Art wie Getränke, Trinkgelder etc.
- ★ Weitere Mahlzeiten
- ★ Versicherungen

## IHR REISEVERANSTALTER

- ★ Pforzheimer Reisebüro GmbH  
Bahnhofstr. 9, 75172 Pforzheim
- ★ Minimale Teilnehmerzahl: 15 Personen
- ★ Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen
- ★ Wird die Mindestteilnehmerzahl bis 30.5.2017 nicht erreicht, informieren wir Sie, falls wir die Reise absagen müssen.

Hier buchen  
Sie Ihre Reise:

# PFORZHEIMER REISEBÜRO

### Lufthansa City Center Pforzheimer Reisebüro

Bahnhofstr. 9 ★ 75172 Pforzheim  
Tel. 07231 / 302-212  
Fax 07231 / 302-113

### TUI ReiseCenter Pforzheimer Reisebüro

Westliche 6 ★ 75172 Pforzheim  
Tel. 07231 / 39 88 0  
Fax 07231 / 39 88 80

### TUI ReiseCenter Pforzheimer Reisebüro

Bahnhofstr. 36 ★ 75417 Mühlacker  
Tel. 07041 / 95 58 0  
Fax 07041 / 95 58 11

**Alle Informationen zu dieser Reise finden Sie auch unter [www.Pforzheimer-Reisebuero.de](http://www.Pforzheimer-Reisebuero.de)**